

# bühnerhuber

HONIGMELONEMOND <sup>2000</sup>

## NÖII SCHUEH...

| Huber |

ging denn wes rägnet | & drby no d sunne erschynt | mir mit eim schlag & klar | då tag vor drü jahr | im februar | vor de ouge | blicke e momänt | aafang & änd | wo du uftoucht bisch | wie us em nüt | isch me so wie vorhär | isch es schwär | oder ömu schwerer gsi | nöii schueh auti schtrass

## SOU

| Huber |

I ha biuigi tricks wo meischtens göh | we mir nid grad irgend öpper blöd i d charte luegt | bi hüt hie morn da | gah immer schön dr nase nah | & we mir niemer frage schteut | de lüg I niemer a | I bi nid so gärn am sueche | I bi lieber då wo fingt | & we mir nüt i schoss gheit | bin I froh we me mr's bringt | I gib es nume ungärn zue | ungerem schtrich blybt würtlech nid viu | ganz gnau gno blybt nüt | bi so ne fuuli sou dass es gott erbarm | aber im summer gibe dr schatte & im winter gibe dr warm | I ha längi finger | ha zwe linggi häng | ha ne frächi schnurre & die schmöckt e chly schträng | nach disem oder jenem won I ine- oder usela | wüu I grad nüt bessers z mache ha | I gibe's nume ungärn zue | es isch aus scho einisch da gsi | & s wird aus no einisch cho | bi so ne fuuli sou dass es gott erbarm | aber im summer gibe dr schatte & im winter gibe dr warm

## HONIGMELONEMOND

| Huber |

aves wo mir isch ghört o dir | i dere grosse, wyte breiti | bisch frei wie d flucht | wiud wie dr wind | nimm dir e schnitz | vo däm honigmelone- mond | die nacht isch liecht wie ne mandublüete | liecht wie di schnuuf i mym ohr | i dere grosse, wyte breiti | nimm dir e schnitz | vo däm honig- melonemond | vo däm honigmelone- mond | 's isch scho so schön dass es weh tuet | i dere grosse, wyte breiti | nimm dir e schnitz | vo däm honigmelone- mond

## FÖHN

| Huber | Gmünder |

s isch so ne hundsgwöhnleche tag hüt | me gschpürt dr vollmond & dr föhn | I hocke hie uf däm balkon | & danke mir souereie uus | & d tram fahren a shtadtrand | & vom shtadtrand wieder zrugg | & aui lüt schleipfe irgend öppis ume | oder shtopfe irgendwo es loch | & dr gross zeiger juflet am chlyne na | überhout ne nâr & fat vo voren a | wenn I mi finger da uf dâ zeiger ha | chunnt die nächshti nacht glych nadisna | ...einzig myni uhr blybt shtah... | & we die schönschti frou wyt & breit | plötzlech hie bi mir im zimmer schteit | & sech zu mir leit | i das himmubett | & nâr nume über ds wätter redt | beklagen I mi nid | s isch immerhin sövu | & das isch ging no besser | als...ehm... | I rysse mir hüt kes bei uus | & bringes einisch meh zu nüt | & la die redli vorusse la dräie die loufe sogar besser ohni mi | I wott o niemerem im wäg shtah | wos lieber e chly schtränger nimmt | weisch, wenn I uf ne grüne zweig wott cho | de chlätteren I uf ne boum | & dr gross zeiger juflet am chlyne na | überhout ne nâr & fat vo voren a | wenn I mi finger da uf dâ zeiger ha | chunnt die nächshti nacht glych nadisna | ...einzig myni uhr blybt

shtah... | & we die schönschti frou wyt & breit | plötzlech hie bi mir im zimmer schteit | & sech zu mir leit | i das himmubett | & nâr nume über ds wätter redt | beklagen I mi nid | s isch immerhin sövu | & das isch ging no besser | als...ehm...

## JUANITA LA LUNA

| Huber |

I wirde liecht & liechter | & d liechter vo dere shtadt | schrumpfe & wär- de matt | mit jedem meter | & nume weni schpeter | gseht me nid emau me die | I ha ne tiger im tank | I ha mi zoubetrunk | & ha nes hârz wo überlouft | wo hüpf wo mi müpft & shtüpft & wo mi | uf ne watteweichi wulke lüpf | & I zile wie ne weis nid was | uf die wysse schtriche uf der schtrass | me seit dr schnäuer isch dr gschwinger | & was hinger isch isch gmäiht | & jede aber jede wârdi ärnte was är säiht | Juanita la luna | hija del sol | como cada noche estoy pensando en ti | morn am morgge Barcelona | & nâr nume no ne chatzeschprung | villech dreivier schtung | was weiss I, villech o nid | wyt bedüet ja no lang nid läng | & au die sa- che wo mi z lache mache | chömen ine wie ne lawine | & bliibe & riibe a myne nârveschträng | & für mys grinse wâr e breitliinwang no z äng | ds ganze glück a eim shtück & dr räscht i dünne schiibe | I la mi gärn so la triibe - I la mi gärn so la triibe | & I gah ufe ufe immer höch & höher ufe | aber oben abe chumen I nümm | ja du bisch so ne sunneschtrau | I ha gar ke wau | ganz egau won I bi | won I häre gah I nime di mit | I bi schön froh, I bi schön froh dass es di git | Juanita la luna | hija del sol | como cada noche estoy pensando en ti

## GIGU

| Huber |

mamma mia, säg mau ehrlech | geit dir würtlech jedi gschicht derart am arsch verby | wo d houptrolle irgend öpper angers schpiut als du | du redsch ohni pouse, ohni punkt & ohni koma | & luegsch derby verliebt i dys schpiegubild | I säg drs, ohni sunnebrülle wüdsch es villech sogar no grad e chly besser gseh | du gsehst zwar totschiigg uus | & glych chönnt me meh us dir mache | mit eim guet platzierte fuuschtschlag | uf di het hie jitz würtlech niemer gwartet | auerhöchstens dâ | wo no grad e guete grund het gsuecht sech d chugle z gâ | du bisch zmitts drin aber äbe glych drnäbe | du bisch dr erscht wo chunnt & dr letscht wo geit | & villech het dirs ja vor mir no niemer gseit | weisch was? du bisch e gigu | du bisch dr erscht wo chunnt & dr letscht wo geit | du machsch di unusschtehlech breit | weisch was? du bisch so ne blöde gigu & ne schliimsiech | di aut dâ het büglet vom morgge bis am aabe | vor eme jahr isch är gschtorbe am chräbs | & das wo von ihm übrig isch blibe isch jitz a dr börse & boomt | är hätt sy schtutz synerzyt uf em shtâr- bebett o gschider am ne tierheim vermacht | oder hätt ne mitgno i ds grab | de wärsch jitz uf em friedhof | am schuffe & am grabe i dr nacht | öppis muess I dir doch zuegeschta | I ha ne hochglanzerlüüchtig gha | jedes mau wenn I di gseh | faut mir wieder y | was I nie wott wârde & win I nie wott sy | du bisch zmitts drin | aber äbe glych drnäbe | du bisch dr erscht wo chunnt & dr letscht wo geit | & villech het dirs ja vor mir no niemer gseit | weisch was? du bisch e gigu | du bisch dr erscht wo chunnt & dr letscht wo geit | du machsch di unusschtehlech breit | weisch was? du bisch so ne blöde gigu & ne schliimsiech



# bühnerhuber

HONIGMELONEMOND 2000

## SO ODER SO

| Huber |

I weiss dass du weisch | dass I weissgott weiss was I wott | & I weiss dass du weisch | dass I weiss dr tüfu aus miech für di | aber das isch e wiederholig vore wiederholig vore wieder & wiederholig | mir luege & lose & loufe & läbe im ne loop | wär wenn wie wäm was seit & wärum überhaupt | isch längschtens lang im voruus klar | so oder so | dr schlusstrich wird sowiso cho | so oder so oder so oder so | I weiss dass du weisch | dass I weissgott weiss was I wott | & I weiss dass du weisch | dass I weiss dr tüfu aus miech für di | I weiss dass du weisch | dass I weissgott weiss was I wott | & wenn I gah | gahn I so oder so | dass I wieder cha cho | I weiss dass du weisch | dass I weissgott weiss was I wott | & I weiss dass du weisch | dass I weiss dr tüfu aus miech für di | mir läbe zwar gärn wie dr blitz im ene gwitter | vor hang i ds muul vo hüt uf morn | aber vertuble üsi tranige tage mit däm ewige hin & här | & däm aus-wär-angers-we-dr-anger-nume-grad-e-chly-angers-wär | so oder so | dr ziuschtrich wird sowiso cho | so der so oder so oder so | I weiss dass du weisch | dass I weissgott weiss was I wott | & I weiss dass du weisch | dass I weiss dr tüfu aus miech für di | I weiss dass du weisch | dass I weissgott weiss was I wott | & wenn I gah | gahn I so oder sodass I wieder cha cho

## ALMA

| Hidalgo |

voy a navegar | al puerto de la alma | crusando el mar | hasta que llegare

## KATER

| Huber |

ha lang chly drglyche ta | ha gwunne bis I när verlore ha | & ha mys letschte hemli verschpiut | aus wo mir lieb isch gsi & tüür | han I usetret i ds füür | es wort isch es wort aber bschysse giut | & dr morge chunnt mit eme kater | am bittere ändi vo dr schtrass | I bi vo ganz schlächt zu schlächt | vo schlächt zu besser | vo besser zu guet | vo guet zu sehr guet | & när dr glych wäg wieder zrugg | mängs wo vo wytem gross uusgseht | & guldig glänzt mit schyn | isch vo nöchem aagluegt | nume trüeb & chlyn | mir zile nümm aber schiesse böck | schrysse zwar am glyche schtrick | aber äbe leider nid i die glychi richtig | mir flüge zwar uf d schnurre we mir loslö | aber mir flüge o uf d schnurre we mir schtuschtöh | & villech isch das, we me när am bode ligt, o gar nümm eso wichtig | & übermorn isch all das wonis het verbunde | villech doch no schtercher als das wonis het trennt | I bi vo ganz schlächt zu schlächt | vo schlächt zu besser | vo besser zu guet | vo guet zu sehr guet | & när dr glych wäg wieder zrugg | mängs wo vo wytem gross uusgseht | & guldig glänzt mit schyn isch vo nöchem aagluegt | nume trüeb & chlyn

## ÄNGU

| Huber |

e warme wytwinke-wundertütettag bricht a | bringt e zyt lupemorge verby | & dä schmychlet sech y & dä schtrychlet di wach | & vom dach vis-a-vis d melodie vom ne fädervieh | wie fynziselerti luft | & dr caféduft | vo unger us dr bar | ds früsche brot | & ihri haar | dr gruch i ihrem äcke | ihri schlafwarmi huut | so gediege | «chumm mir blybe no chly lige» | das isch dänk es grosszügigs gschänk | vom himu oder no vo höher obe ynegschobe | wär weiss ? | mir hei en ängu | i däm schpiu ligt villech glych nid eso viu i üsne eigete häng & | aus wo hüt no schteit vergheit über churz oder läng & | mir jage dür die tage uf liechte füess & mit rüggewind | villech uf eim oug blind & villech ou uf beidne | was söus - merci schön! | s het keni oder nume weni lüt am schtrand | ds fläschegrüne meer glänzt wie ne diamant | ds riserad & d achtibahn si beidi blybe sctah | & dr yschgrem-maa seit «baby, too late» | packt zäme & geit hei | d ching si wieder i dr schueu | & dr sctueu i dr bar vor em flipper isch wieder frei | & i dr zytig verspricht mys horoskop | päch i dr liebi aber glück im job | & ne lottogwin ligi durhuus drin | we nid hüt oder morn | de uf jede fau villech es angers mau | mir hei en ängu | i däm schpiu ligt villech glych nid eso viu i üsne eigete häng & | aus wo hüt no schteit vergheit über churz oder läng | & mir jage dür die tage uf liechte füess | & mit rüggewind | villech uf eim oug blind | & villech ou uf beidne | was söus - merci schön!

## ... AUTI SCHTRASS

| Huber |

ging denn wes rägnet | & drby no d sunne erschynt | dä zyt schprung rückwärts | vom meer zrugg i d quelle | & vom rouch zrugg zum füür | & I touche so tief wies nume geit | aus so schnäu wie dr blitz | wirs häu & wieder fiischer | jitz sctahn I da vor dir | han I zwar scho so mängs | aber no nie öppis grössers gseh

